

Jugend in der DDR

Workshop 2018

Junge Menschen waren die Hoffnung der SED. Sie sollten in der DDR den Sozialismus aufbauen und die Gesellschaft in eine bessere Zukunft führen. Der Alltag von Jugendlichen war jedoch von Bevormundung und mangelnder Entfaltung geprägt. Der Workshop nimmt diese Widersprüche zum Anlass, um Schülerinnen und Schülern ein differenziertes Bild sozialistischer Erziehungs-ideale und dem Alltag von Jugendlichen in der DDR zu vermitteln. Das Angebot ist kostenfrei.

Block 1: 90 Minuten

Pioniere und FDJ – Die Jugend als Kampfesreserve der Partei

- Übung „Propagandaplakate“
- Grundlagen Marxismus-Leninismus
- Das Schulsystem der DDR
- Pioniere und FDJ (mit Filmausschnitt)

Block 2: 90 Minuten

„Wir wollten anders sein“ – Unangepasste Jugendliche in der DDR

- Militarisierung in Schule und Alltag (mit Filmausschnitt)
- Übung „Jugendsubkulturen und westliche Musik“
- Die Rolle der Staatssicherheit
- Die Jugendwerkhöfe – eine dunkle Seite der sozialistischen Erziehung

Gefördert
durch: